

## Sirolimus

<b>Parameter:</b>	Sirolimus
<b>Einheit:</b>	ng/ml
<b>Methode:</b>	CMIA
<b>Referenzbereich:</b>	<input type="text"/>
<b>Quelle Referenz:</b>	Abbott / Architect
<b>Dauer/Frequenz:</b>	2 Stunden / täglich von Montag bis Freitag
<b>Probenmaterial:</b>	EDTA-Vollblut
<b>Probenvolumen:</b>	200 µl; primär mind. 1 ml
<b>Präanalytik:</b>	Blutabnahme vor Medikamenteneinnahme (Talspiegel)
<b>Stabilität:</b>	28 Tage bei 2-8 °C, längerfristig bei -20 °C
<b>Hinweise:</b>	<p>Es gibt keinen festen therapeutischen Bereich für Sirolimus im Vollblut, da die optimale Konzentration von zahlreichen klinischen und methodischen Faktoren beeinflusst wird. Die Festlegung eines individuellen Bereiches erfolgt auf Grundlage der klinischen Erfahrung und ist nur für die jeweils verwendete analytische Methode gültig; im Therapieverlauf können nur Ergebnisse miteinander verglichen werden, die mit der gleichen Methode ermittelt wurden.</p> <p>Die in diesem Befund mitgeteilte Konzentration wurde mit der Methode CMIA (Chemilumineszenz-Micropartikel-Immuno-Assay, Analysegerät Architect) der Firma Abbott gemessen.</p>
<b>Indikation:</b>	Immunsuppressivum nach Nierentransplantation. Bezüglich Konzentration wird auf die Literatur der Herstellfirma oder Arzneimittelkompendium hingewiesen.
<b>Klinische Info:</b>	Sirolimus ist ein makrozyklisches Lakton und Fermentationsprodukt von <i>Streptomyces hygroscopicus</i> , das erstmals in einer Bodenprobe von Rapa Nui (Osterinsel) entdeckt wurde.
<b>Letzte Änderung:</b>	4.9.2.2014